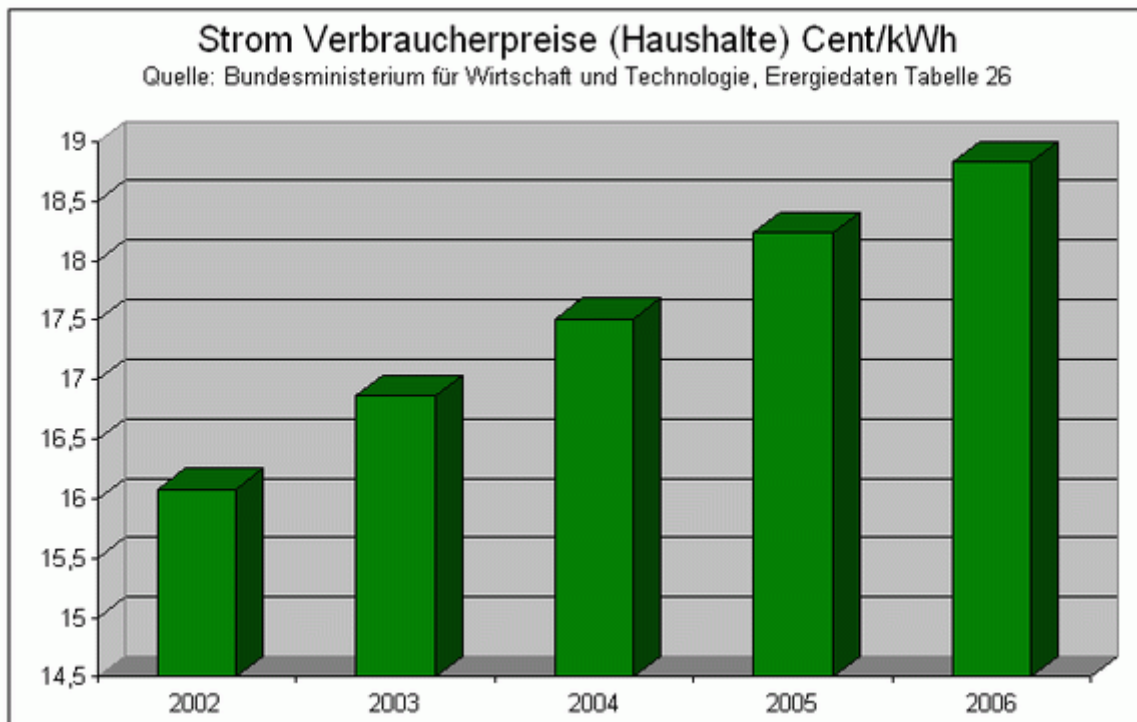
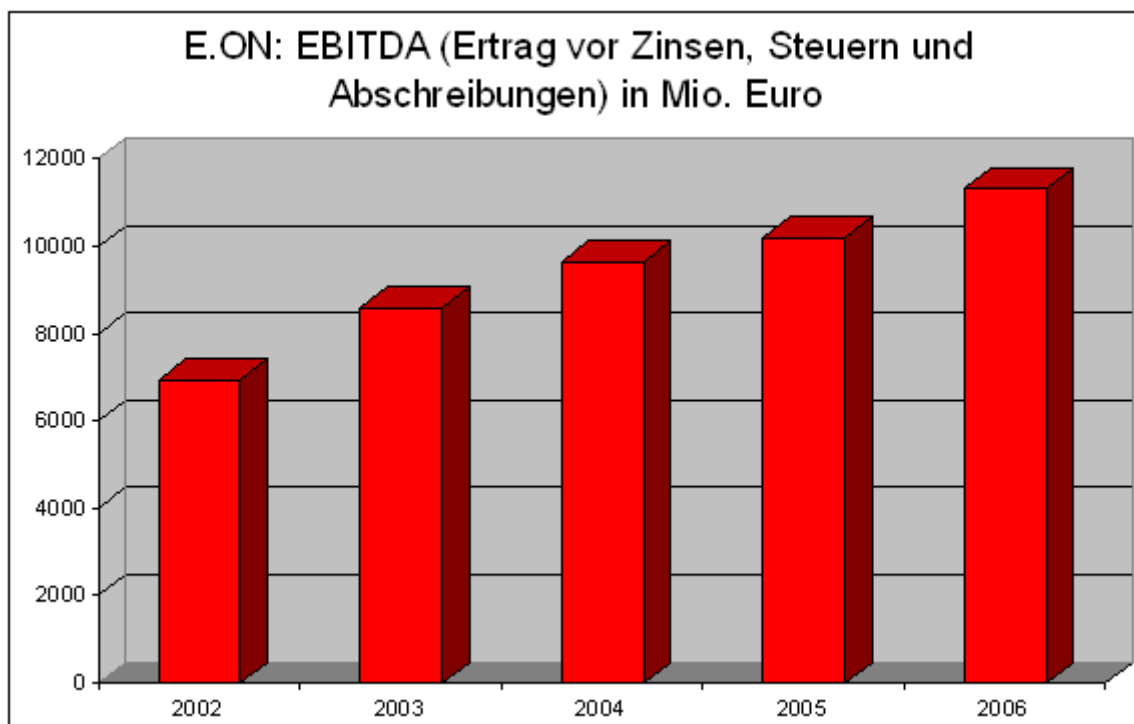


**22. Oktober 2007, von Michael Schöfer
Papa, wenn ich groß bin...**

...will ich auch Stromversorger werden.



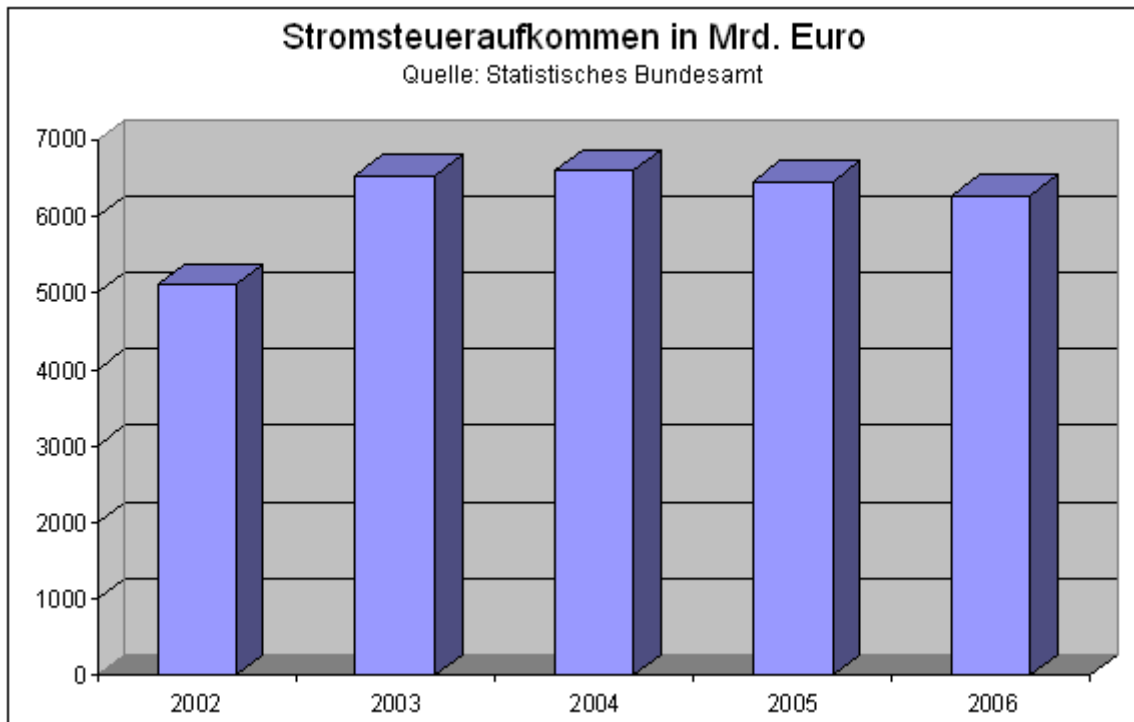
Der hilflose Kunde: Strompreissteigerung zwischen 2002 und 2006: 17,1 Prozent



Die satten Profite: Gewinnsteigerung (vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) des Energiekonzerns E.ON zwischen 2002 und 2006: 63,4 Prozent

E.ON-Chef Wulf Bernotat sagt: Wir machen "keine exorbitanten Gewinne". Trotz der üppi- gen Überschüsse seines Unternehmens behauptet er: Es gebe "nur einen Preistreiber im

deutschen Strommarkt: den Staat". [1] Bloß dumm, dass das Steueraufkommen der Stromsteuer seit drei Jahren sinkt. [2]



Wieder eine Ausrede weniger.

[1] Financial Times Deutschland vom 16.10.2007

[2] Statistisches Bundesamt, Pressemitteilung Nr. 291 vom 20.07.2007